

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Paul-Joachim Timm, Fraktion der AfD

Bilanz zum Festival „Jamel rockt den Förster“

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Wie viele Polizeibeamte kamen bei dem Festival „Jamel rockt den Förster“ zum Einsatz (bitte nach der Zahl der Beamten und den Kosten des Einsatzes aufführen)?

Der polizeiliche Einsatz zur Veranstaltung „Jamel rockt den Förster“ wurde am 25. August 2023 mit 68 und am 26. August 2023 mit 75 Polizeivollzugsbeamten realisiert. Die Kosten von Einsätzen werden grundsätzlich nicht ermittelt, da die Herstellung und Gewährleistung der öffentlichen Ordnung Aufgabe des Staates ist. Die dabei entstehenden Kosten werden durch öffentliche Haushaltsmittel gedeckt.

2. Wie viele Fahrzeugkontrollen wurden im Zusammenhang mit dem Festival durchgeführt (bitte nach der Zahl der Fahrzeugkontrollen, der festgestellten Ordnungswidrigkeiten und Straftaten, z. B. Drogenbesitz, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Trunkenheit am Steuer, aufführen)?

Auf die nachfolgende Tabelle wird hingewiesen:

Datum	Anzahl kontrollierter Fahrzeuge	Feststellungen
25.08.2023	24	ein Verstoß gegen § 86a des Strafgesetzbuches (Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen)
26.08.2023	43	keine

3. Welche Ordnungswidrigkeiten und Straftaten wurden auf dem Festivalgelände festgestellt (bitte nach der Anzahl und Art der Ordnungswidrigkeit bzw. Straftat auflühren)?

Im Zusammenhang mit dem Festival wurden während des Veranstaltungszeitraums in der Ortschaft Jamel polizeilich folgende Feststellungen getroffen:

- ein Hausfriedenbruch gemäß § 123 des Strafgesetzbuches (StGB),
- eine Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen gemäß § 86a StGB,
- eine Sachbeschädigung gemäß § 303 StGB,
- eine Bedrohung gemäß § 241 StGB.

4. Welche Drogen wurden bei den Fahrzeugkontrollen und auf dem Festivalgelände festgestellt (bitte nach der Art der Drogen und der Menge der jeweils sichergestellten Substanzen auflühren)?

Gemäß der polizeilichen Einsatzdokumentation wurden keine Betäubungsmittel oder andere Substanzen während des Einsatzes anlässlich der Festivalveranstaltung aufgefunden.

5. Welche Delikte wurden im Umkreis des Festivals von 20 Kilometern festgestellt (bitte nach der Zahl der festgestellten Delikte, z. B. Sachbeschädigung, Sachbeschädigung mit politischem Hintergrund, auflühren)?

Eine Recherche in den polizeilichen Datenbanken bedarf grundsätzlich einer konkreten Ortskennung mit mindestens Straßennamen/Ortsbezeichnung etc. Eine Umkreisrecherche ist in den polizeilichen Statistiken mithin nicht möglich. Über die in den Antworten zu den Fragen 2 bis 4 dargestellten Feststellungen hinaus gab es keine polizeilichen Feststellungen, die erkennbar im Zusammenhang mit dem Festival zu sehen sind.

6. Gab es Umweltschäden im Zusammenhang mit dem Festival?
Wenn ja, welche?

Gemäß der polizeilichen Einsatzdokumentation sind bislang keine Umweltschäden polizeilich bekannt geworden.

7. Welche Kosten entstanden durch die Müllentsorgung im Nachgang des
Festivals?
Von wem wurden sie getragen?

Nach Rücksprache mit der zuständigen Kreisordnungsbehörde sind der öffentlichen Hand keine Kosten für die Abfallentsorgung im Zusammenhang mit dem Festival „Jamel rockt den Förster“ entstanden. Die Abfallentsorgung obliegt dem Veranstalter, zu dessen Kosten liegen keine Erkenntnisse vor.